

## 2 Deutsche Meister kommen aus Quidelbach

Im Dezember, am letzten Wochenende vor Weihnachten, fand die Bundeskaninchen-schau in Kassel statt. Bei dieser Ausstellung präsentieren Kaninchenzüchter aus ganz Deutschland ihre Rassekaninchen. Diese werden in Gruppen zu 4 Tieren ausgestellt und bewertet. Bereits am Dienstag werden diese durch die Züchter zur Ausstellung gebracht. An den folgenden 2 Tagen werden die einzelnen Rassen und Farbschläge durch Preisrichter bewertet. Je nach Rasse können dies ganz unterschiedliche Merkmale sein. Maßgeblich ist aber Gewicht, Fellqualität, Form, Farbe und zuletzt spielt auch der Pflegezustand eine wichtige Rolle. Erst am Wochenende öffnet die Ausstellung dann auch für Besucher. Insgesamt wurden fast 23.200 Kaninchen in den Messehallen von Kassel ausgestellt. Hier wurden vom deutschen Riesen mit bis zu max. 11,5 bis hin zum Farbenzwerg mit gerade mal einem Gewicht von ca. 1,4 viele verschiedene Rassen ausgestellt. Bewertet werden die Kaninchen natürlich pro Rasse, aber auch die Jugendlichen Züchter (Jugend) und Neuzüchtungen werden getrennt bewertet.

Wenn die Ausstellung am Samstag öffnet, geht zuerst der „Run“ auf die verkäuflich gemeldeten Kaninchen los. Viele Züchter holen sich auf der Ausstellung neue Kaninchen für ihre Zucht, auch um das „Blut“ ihrer Zuchtlinien aufzufrischen. Natürlich werden aber auch die Konkurrenten begutachtet oder andere interessante Rassen sowie Neuzüchtungen angesehen.

Erst seit 2013 ist Katja Funke Mitglied im Rassekaninchen-Zuchtverein RN95 Obere-Ahr, nachdem sie vorher „Mixe“ gezüchtet hat. 1 Jahr später zog auch ihr Sohn Nick nach, der einen Farbschlag übernahm. In den 2 Jahren wurden natürlich auch schon kleinere Ausstellungen besucht, aber die Bundeskaninchen-schau ist natürlich immer das Highlight des Jahres. Nach so kurzer Zeit in der Rassezucht rechnete man sich eigentlich noch keine Chancen aus. Umso mehr war man über die beiden Titel glücklich. Nick holte in der Jugendabteilung mit seinen Zwergwiddern lohfarbig schwarz den „Deutschen Jugendmeister“ und seine Mutter Katja den „Deutschen Meister“ mit den Zwergwiddern lohfarbig blau, eine noch recht selten vertretene Farbe. Überglücklich nahm man nach einem anstrengenden Zuchtjahr den Titel mit nach Hause. Aber auch die anderen Ausstellungen waren 2015 von Erfolg gekrönt, so errang Katja bereits den Rassemeister bei der überregionalen Clubschau und Nick und Katja wurden beide je Kreis- und Landesmeister mit ihren Rassen.

Das neue Zuchtjahr hat natürlich schon begonnen und die ersten Würfe liegen wieder in den Nestern. Konzentrieren wird man sich dieses Jahr hauptsächlich auf die Neuzüchtung der Zwergwidder-Satin thüringerfarbig. Eine Haarstruktur-Rasse, die bisher noch nicht als Rassekaninchen im ZDRK (Zentralverband Deutscher Rasse-Kaninchenzüchter) anerkannt ist. Ein kleiner Kreis von Züchtern aus ganz Deutschland hat sich zur Aufgabe gemacht, diese Rasse zur Anerkennung zu bringen. Ein langer Weg, der mindestens 5 Jahre dauert und nicht einfach ist.

Natürlich wird auch Junior Nick in 2016 wieder fleißig mitmachen. Er übernimmt die Zwergwidder thüringerfarbig und hofft auch in diesem Jahr wieder die Erfolge des vergangenen Zuchtjahres zu wiederholen. Die Bundesrammlerschau im Februar 2017 in Erfurt ist die größte Schau des aktuellen Zuchtjahres. Hier werden die besten Rammler des aktuellen Zuchtjahres ausgestellt. Mit der noch seltenen aber umso schöneren Farbe der Zwergwidder in lohfarbig blau, erhofft sich natürlich auch Nicks Mutter Katja wieder Erfolge in der bereits laufenden Saison.

Der Kaninchenzuchtverein RN95 Obere-Ahr wird auch in 2016 wieder eine kleine Kaninchenausstellung machen. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Hier werden die schönsten Kaninchen der einzelnen Züchter präsentiert und gehen vom kleinen

Farbenzweg bis zum deutschen Riesen. Weiter Informationen finden sie auch auf der Homepage des Vereins unter [www.rn95-obere-ahr.de](http://www.rn95-obere-ahr.de)